
Politische Gemeinde Amden

Reglement über die Hundehaltung

Vom Gemeinderat Amden erlassen am: 1. Februar 2011
In Anwendung seit: 1. Januar 2011

Gestützt auf Art. 12 Abs. 2 des kantonalen Hundegesetzes (sGS 456.1, abgekürzt HG), Art. 3 Abs. 1 und 23 Abs. 1 Bst. a des Gemeindegesetzes (sGS 151.2; abgekürzt GG) und Art. 21 der Gemeindeordnung (abgekürzt GO) erlässt der Gemeinderat Amden als Reglement:

<i>Grundsatz</i>	Art. 1 Die politische Gemeinde Amden erhöht die jährliche Mindesttaxe vom Hundehalter.
<i>Hundetaxe</i>	Art. 2 Die jährliche Taxe beträgt: a) für den ersten nichtlandwirtschaftlichen Hund je Haushalt Fr. 100.-; b) für jeden weiteren nichtlandwirtschaftlichen Hund je Haushalt Fr. 200.-. Für landwirtschaftliche Hofhunde gelten die Ansätze gemäss Art. 12 Abs. 1 des kantonalen Hundegesetzes.
<i>Landwirtschaftliche Hofhunde</i>	Art. 3 Als landwirtschaftlicher Hofhund gilt ein Hund, dessen Halter Direktzahlungen gemäss Landwirtschaftsgesetzgebung bezieht.
<i>Vollzugsbeginn</i>	Art. 4 Der Gemeinderat bestimmt den Vollzugsbeginn.
<i>Fakultatives Referendum</i>	Art. 5 Dieses Reglement untersteht dem fakultativen Referendum.

Vom Gemeinderat Amden erlassen am: 1. Februar 2011

GEMEINDERAT AMDEN

Der Gemeindepräsident
Urs Roth

Der Ratschreiber
Roman Gmür

Dem fakultativen Referendum unterstellt vom 11.02.2011 bis 12.03.2011.
